

Fälschungen – eine globale Herausforderung

Am dritten Weltkongress gegen Counterfeiting and Piracy in Genf wurde einmal mehr deutlich: Die Auswirkungen des Handels mit Fälschungen sind gravierend und bedürfen einer sofortigen international ausgerichteten strategischen Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Politik.

Ob Raubkopien, Imitate, Plagiate oder Replika – Fälschungen treffen wir heute nahezu überall an. Was bisher von der Öffentlichkeit als Kavaliersdelikt angesehen wurde, erregt mittlerweile bei Industrievertretern, Regierungen und Interpol grosses Aufsehen. Warenfälschungen und Produktpiraterie weisen in den letzten Jahren weltweit beängstigend steigende Zahlen auf. Allein in der Schweiz verursachte das Volumen beschlagnahmter Güter finanzielle Einbussen von schätzungsweise 2 Milliarden Franken pro Jahr. Volkswirtschaftliche Schäden, der schwerwiegende Verlust von Arbeitsplätzen und immaterieller Werte wie Rufschädigungen oder die Verletzung von Qualitätswerten und Urheberrecht bleiben hingegen oftmals unbeachtet.

Echt oder gefälscht?

Die globale Ausrichtung der Handelsbeziehungen mit ihren weltweiten Möglichkeiten der Vernetzung hat zur Folge, dass gefälschte Markenartikel schnell und unauffällig mittels Internet bis in die entlegensten Orte vermarktet werden können. Der Konsument erhält ein Produkt, dessen Echtheit nur schwer nachzuweisen ist. Mitunter kann es sogar folgenschwere gesundheitliche Gefahren bergen oder zur Finanzierung krimineller Organisationen dienen. Zwar wird die Produktion solcher Waren hierzulande ausgeschlossen, doch spielt die Schweiz als Transitland eine entscheidende Rolle in der Produktpiraterie. Durch eine vorgesehene Kompetenzerweiterung der Behörden und die Schaffung verbesserter Rahmenbedingungen soll das 2008 in Kraft tretende revidierte Patentgesetz für Abhilfe sorgen – wenngleich gesetzliche Bestimmungen alleine nur wenig bewirken.

Einen Schritt voraus

Die FO-SECURITY, ein Geschäftsbereich der Fotorotar AG in Egg, eine von drei ausgewiesenen Sicherheitsdruckereien der Schweiz, befasst sich seit Jahren mit dem Thema Sicherheit. Sie ist mit ihrem umfassenden Know-how und ihrer modernen Infrastruktur den Fälschern stets einen Schritt voraus und bietet den Kunden kompetente Lösungen mit hohen Standards. Fälschungssichere Transportpapiere, Echtheitszertifikate, Wertpapiere und Druckerzeugnisse mit einfach erkennbaren Sicherheitsmerkmalen gehören zum Tagesgeschäft. Ebenso wie die Erstellung umfassender Sicherheitskonzepte, die Hologramme, Spezialfarben, Spezialpapiere, Prägungen, Stanzungen und Nummerierungen sowie logistische Unterstützung beinhalten. Damit setzt die FO-SECURITY klare Akzente in Sachen Schutz des Urheberrechts und leistet einen entscheidenden Beitrag zur Bekämpfung der Piraterie.

Ansprechpartner:

Robert Spichiger

Leiter Geschäftsbereich FO-SECURITY

E-Mail: r.spichiger@fotorotar.ch

Fotorotar AG

Gewerbestrasse 18

8132 Egg

Tel. + 41 44 986 35 35